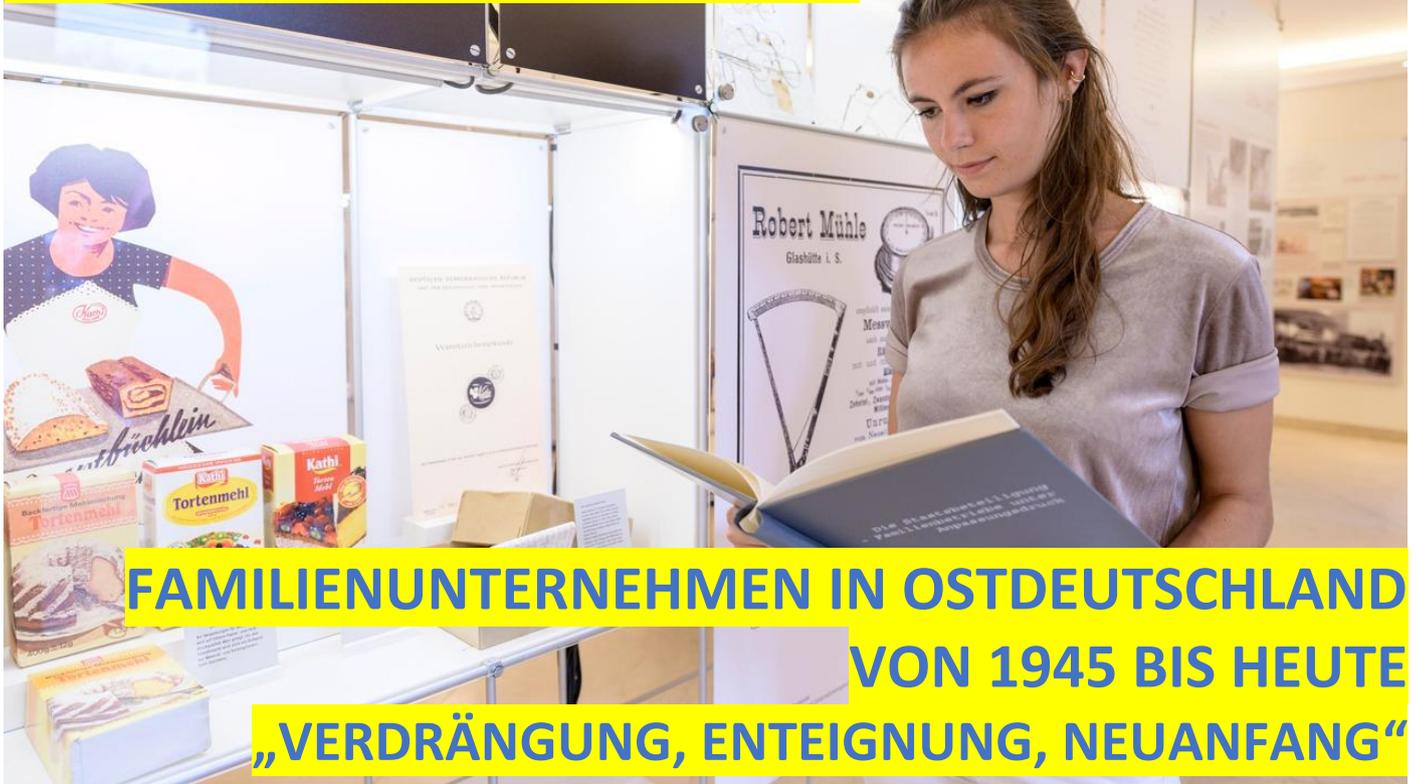


AUSSTELLUNG



FAMILIENUNTERNEHMEN IN OSTDEUTSCHLAND VON 1945 BIS HEUTE „VERDRÄNGUNG, ENTEIGNUNG, NEUANFANG“

Familienunternehmen wurden in der früheren DDR verdrängt und enteignet. Heute prägen sie wieder die Wirtschaft in Ostdeutschland und so auch in Wurzen.

Die von der Stiftung Familienunternehmen konzipierte Ausstellung dokumentiert anhand konkreter Beispiele, unveröffentlichter Dokumente und Zeitzeugenaussagen den Prozess der Verdrängungen und Enteignungen - aber auch den Neuanfang nach der Wende.

„40 Jahre sozialistische Planwirtschaft haben einst eine blühende Landschaft an Familienunternehmen vernichtet“, sagt Stefan Heidbreder, Geschäftsführer der Stiftung Familienunternehmen. „Nach dem Fall der Mauer konnten Unternehmer aber erfolgreich an ihre historischen Anfänge anknüpfen. Die Ausstellung [...] dokumentiert das eindrucksvoll.“

Die Ausstellung, die sich dieser wechselvollen Geschichte widmet, gastiert nun in Wurzen mit der Ergänzung um die Geschichte der Filzfabrik Wurzen GmbH und mit einem Überblick über heutige weitere Familienunternehmen in der Industrie Wurzens.

Ort: Städtische Galerie „Am Markt“, Altes Rathaus, Markt 1, Wurzen

Vernissage: 11.09.2021, 11 -13 Uhr

Öffnungszeiten: 13.09. bis 21.10.2021, jeweils Mo / Di / Do 13 - 18 Uhr,
Mi 9 - 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa 9 12 Uhr

Veranstalter: Standortinitiative Wurzen & Wurzener Land e.V. in Kooperation mit dem KulturBetrieb Wurzen

Weitere Informationen finden Sie auf www.standortinitiative-wurzen.de. | Foto: Marco Urban

